

RUND BRIEF

ejk engagiert - jung - kreativ
EVANGELISCHES
JUGENDWERK
BEZIRK KÜNZELSAU
ejk · Amrichshäuser-Str. 4 · 74653 Künzelsau



**JANUAR - MAERZ
2012**

An-gedacht

JESUS CHRISTUS SPRICHT:
**MEINE KRAFT IST IN DEN
SCHWACHEN MÄCHTIG.**
2. KORINTHIER 12,9



Bild zur Jahreslosung 2012 by Eva Jung

Der jährliche Pro-Kopf-Verbrauch von Spinat liegt in Deutschland bei etwa 800 Gramm. Spinat ist für viele der Inbegriff für Power und Stärke – nicht zuletzt dank des berühmten Comic-Matrosen „Popeye“, der durch gezielten Konsum von Dosenpinat übermenschliche Kräfte erwirbt, obwohl indem grünen Gemüse in Wirklichkeit gar nicht die besondere Eisenkraft enthalten ist, wie man immer annahm.. Nur dass Popeye und die Menschen vor rund 80 Jahren von diesem Rechenfehler der Forscher nichts wussten und an die stärkende Wirkung des Spinats glaubten. Somit steht die Dose Spinat als Sinnbild dafür, dass

auch kleine Leute manchmal riesige Kräfte mobilisieren können, wenn sie nur Vertrauen haben und glauben.

„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ Diesen Ausspruch Jesu zitiert der Apostel Paulus in seinem 2. Korintherbrief, als es ihm selbst gar nicht gut geht. Die Gemeinde zu Korinth liegt ihm sehr am Herzen. Und doch gibt es gerade hier einen Riesenstreit zwischen unterschiedlichen, christlichen Gruppierungen. Paulus selbst wird verleugnet. In Korinth laufen selbsternannte „Überapostel“ herum, die sagen, Paulus sei kein richtiger Apostel, er sei schwach, ja er sei „ein niemand“. Von einem „Pfahl im Fleisch“ ist die Rede. Um was es sich genau handelte, kam nie richtig heraus. Aber, dass Paulus unter einer offensichtlichen Behinderung oder Krankheit litt, gilt als sehr wahrscheinlich. Gerade deshalb trifft ihn dieser Vorwurf auch ganz besonders, denn sein Handikap kann er nicht leugnen. In dieser Situation fühlt sich Paulus direkt von Jesus angesprochen: „Und er hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit, damit die Kraft Christi bei mir

wohne.“(2. Kor 12,9)

Paulus geht in die Offensive, er besinnt sich auf Gottes Gnade, aus der alle gleichermaßen leben und die uns alle gleich sein lässt. Egal ob Firmenvorstand oder Präsident. ob katholisch oder evangelisch. egal ob Arbeitnehmer oder Chef, ob Kleinkind, Jugendlicher oder Erwachsener: Allen gilt das „Lass dir an meiner Gnade genügen!“ Nicht mehr, aber auch nicht weniger! Und darauf folgt eine Paradoxie, mit denen er Gottes Wirken beschreibt: Kraft, die im Schwachen mächtig ist! Das ist ein Widerspruch in sich, aber einen, den es trotzdem wirklich gibt – kein Placebo, sondern Gottes Kraft!

Paulus besinnt sich in seinem Schwachsein auf Gott und erlebt eine Stärke jenseits seiner Behinderung, jenseits aller Anfeindungen und jenseits allen Spottes. Die Stärke, die er in seiner Schwachheit erfährt, gibt ihm die Kraft, sein Wirken als Apostel fortzusetzen. Ein Wirken, das bis heute reicht. Tun wir es ihm nach und lassen uns von Jesu immer wieder neu ermutigen, vor allen dann, wenn wir uns nicht mehr stark, sondern eher schwach und unsicher fühlen. dann kann Gott besonders kraftvoll bei uns wirken.

Heidi Baumann

Inhaltsverzeichnis

Freizeiten	2
Mitarbeiter.....	3
Jugend und Konfirmanden	4
Kinder und Jungschar	5
Rückblicke	6
Geburtstage	11
Termine	12

Freizeiten

Freizeiten 2012

Nun ist der Prospekt da! Wer keinen bekommen hat, kann gerne im ejk einen anfordern oder direkt abholen! Bitte macht Werbung für unsere Freizeiten! Danke!

WIWA // 20.-24.02. // Forchtenberg

KIWI // 18.-25.02. in Bayrisch Eisenstein am Großen Arber / Allgäu

TEWI // 17.-24.02. in Niedersonthofen / Allgäu

JUWI // 18.-25.02. in Lauterbrunnen / Schweiz

Kindertagesfreizeit // 29.05-03.06 im Gemeindehaus Taläcker

Erlebnisfreizeit Arco // Junge Erwachsene ab 18 // 26.5.-3.6. in Arco / Gardasee

International Camp // ab 16 // 28.7. – 5.8. in Polen

Jungscharlager 1 // 8-11 jährige // 27.7.-5.8. auf der Schied / Forchtenberg

Jungscharlager 2 // 8-11 jährige // 7.-15.8. auf der Schied / Forchtenberg

Jungscharlager 3 // 11-13 jährige // 17.-26.8. auf der Schied / Forchtenberg

Erlebniscamp Loue // 13-15 jährige // 5.-14.8. in Port Lesney / Frankreich // Kosten 389 €

Kroatien // 15-17 jährige // 24.8.-5.9. in Rovinj / Kroatien // Kosten 430 €

Wintersporttag

Hallo liebe Wintersportfreunde!

Am Samstag, den 14. Januar findet der Einfahrtag für die Winterfreizeitmitarbeitenden statt und es gibt noch einige Plätze für Interessierte Ski- und Snowboardfahrer. Wir starten um 5.00 Uhr in Waldenburg am Bahnhof zum Wintersporttag nach Jungholz. Nach der Ankunft und dem Kauf der Skipässe steht euch der Tag zur freien Verfügung. Wir planen die Rückkehr gegen 20.30 Uhr in Waldenburg.

Für diesen Tag entstehen Kosten in Höhe von 20 € für die Busfahrt, sowie für den Skipass voraussichtlich weitere 20 € für Erwachsene (hier werden wir vor Ort Gruppenpreise aushandeln). Bitte das Geld in bar auf der Fahrt bereithalten. Für eure Verpflegung müsst ihr selbst sorgen.

Mitzubringen sind: Wintersportausrüstung, Personalausweis, und viel gute Laune

Für Rückfragen meldet euch unter Tel. 07940/4377 oder per Mail an info@ejkuen.de. im ejk.

Anmeldungen bis 11.01.12 ans ejk oder ejö!

Wir vom Winterteam freuen uns auf einen coolen Tag mit hoffentlich viel Schnee.

Mitarbeitende gesucht!

Wie jedes Jahr sind wir auf der Suche nach Mitarbeitenden für die Freizeiten. Im Neuen Jahr wird dazu wieder ein Bewerbungsbogen an alle Mitarbeitenden von Freizeiten der letzten zwei Jahre verschickt. Alle

die keinen Bogen bekommen aber trotzdem gerne mitarbeiten möchten, bitten wir sich im Jugendwerk zu melden. Gerne nehmen wir alle in die Verteilerliste für Freizeitmitarbeitende auf. Die Bewerbung muss dann bis zum **29.02.2012** im Jugendwerk eingehen. Anschließend werden wir die Teams in Zusammenarbeit mit den Freizeitleitungen zusammenstellen. Wir hoffen, dass für alle Freizeiten genügend Mitarbeitende zur Verfügung stehen. Insbesondere sind wir immer auf der Suche nach Küchenleitungen und Küchenmitarbeitenden. Probiert auch mal diese Seite einer Freizeit aus, die Erfahrung lohnt sich.

Wer gerne eine Freizeit leiten möchte, nehme bitte vor dem 28. Januar Kontakt mit den Hauptamtlichen auf.

Mitarbeiter

Neujahrsempfang

für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit

Forum Jugend lädt alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit des Hohenlohekreises zum Neujahrsempfang ein.

Am 29. Januar, 11 Uhr, Pachthofscheuer in Forchtenberg-Ernsbach

Neben einem bunten Programm durch Teilnehmende von Forum Jugend gibt es einen leckeren Imbiss. Als Höhepunkte werden u. a. auch die Zertifikate und Juleica's an die Absolventinnen und Absolventen von Forum Jugend 2011 übergeben. Darunter auch acht Personen aus den beiden Evang. Jugendwerken.

Der Schnupperkurs...

...ist gedacht für Leute

- die Lust haben etwas Neues auszuprobieren
- die wissen wollen wie Jugendarbeit funktioniert
- die ehrenamtlich in die Jugendarbeit der Jugendwerke oder der Kirchengemeinde einsteigen wollen
- die gemeinsam mit anderen etwas lernen und selber erleben wollen

...lohnt sich

- wegen der vielen Erlebnisse und weil es Spaß macht
- wegen des Qualipasses, der als Zertifikat auch für Bewerbungen hilfreich ist

Termin: 10. - 14.04.2012 (Osterferien)

15.04.2012: gemeinsamer
Abschlussgottesdienst

Ort: Freizeithaus Braunsbach

Alter: 15 Jahre (ab 14 Jahre
möglich)

Kosten: € 65,00 (Eigenanteil für Unterkunft, Verpflegung, Schulung, Material.)

Info: **Weitere Infos und Anmeldeformulare gibt es im ejk**

P.S.: Wir suchen noch eine Küchenmannschaft, die alle hungrigen Schnupperkursler mit gutem Essen verwöhnt.

Bei Interesse bitte im Jugendwerk melden.

Jugend und Konfirmanden

JuGo „Lichtblick“



Konfi- und Fußball-Cup 2012

Einladung zum Konfi- und Fußball-Cup 2011/2012

Wir vom Evangelischen Jugendwerk Bezirk Künzelsau möchten euch wieder zum Sportevent des Jahres für Konfirmandinnen/Konfirmanden und Jugendgruppen, dem FußballCup einladen. Stattfinden wird der diesjährige KonfiCup am **4. Februar 2012** von **14:00 Uhr – 19:30 Uhr** in der **Mehrzweckhalle in Gaisbach**. Wir hoffen, dass ihr euch zahlreich anmeldet und wir mit euch diesen sportlichen Tag begehen können.

Wir laden euch ein zu einem Tag voller Spaß, Spannung und Action. Am Ende des

Turniers gibt es tolle Preise für alle sowie einen Pokal für den Sieger. Der Gewinner des KonfiCup's hat dann noch die einzigartige Chance als Bezirkssiegermannschaft an der Landesausscheidung in Stuttgart teilzunehmen, die voraussichtlich im Juni 2012 stattfinden wird. Zum Abschluss des sportlichen Tages werden wir noch eine Art Konfigottesdienst machen, zu dem natürlich alle herzlich eingeladen sind.

Weitere Infos zum KonfiCup 2011/2012 bekommt ihr bei uns im Jugendwerk. Die Infos zum Ablauf bekommt ihr dann nach eurer Anmeldung zugesendet.

Anmelden könnt ihr euch per Mail an **raphael_haag@web.de** mit den folgenden Angaben:

- Name der Kirchengemeinde
- Ansprechpartner des Teams (Name, Straße, PLZ u. Ort, Telefon)

oder per Post, indem ihr die beiliegende Anmeldung zum FußballCup 2011/2012 einfach mit denselben Daten an uns schickt.

Anmeldeschluss für alle Mannschaften ist der 20. Januar 2012
- Die Startgebühr beträgt 10 € pro Mannschaft -

Solltet ihr jetzt noch Fragen haben, könnt ihr euch gerne an das Jugendwerk oder per Mail an mich wenden.

Nun wünsche ich euch viel Spaß und Erfolg beim spielen!!!
Mit sportlichen Grüßen aus dem Jugendwerk!!!

Raphael Haag

Anmeldung zum FußballCup 2011/2012

Name der Jugendgruppe

Ansprechpartner des Teams:

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Kinder & Jungschar

Jungscharnachmittag

Herzliche Einladung für alle Jungschargruppen und Interessierte:

Am Freitag den 10. Februar 2012 von 17:00 – 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Niedernhall, Am Forellenbach 16.

Susanne Beier wird uns einiges von Spanien erzählen. Sie arbeitet dort als Missionarin und ist für den Aufbau von Jungschargruppen zuständig. Wir bekommen einen Crashkurs in Spanisch und sie wird mit uns einige Spiele machen. Ein Radiosender wird an diesem Nachmittag auch dabei sein. Für die Verpflegung mit leckeren Pizzabrötchen ist gesorgt.

Es wäre schön wenn Du kommst! Wir freuen

en uns auf Dich!

Veranstalter: Jungschar Niedernhall, Jungschar Forchtenberg und Evangelisches Jugendwerk Künzelsau

Weitere Infos gibt's im ejk unter E-Mail: info@ejkuen.de / Telefon 07940/4377.

Rückblicke

Sportevent mit den Stuttgarter Kickers

Großer Andrang herrschte in Niedernhall bei der Veranstaltung „Rope Skipping meets Fußball“. Über 120 Kinder hatten sich schon im Vorfeld zu dem Event angemeldet, der gemeinsam von der D- und E-Jugend des TSV Niedernhall, den TSV Niedernhall Rope Skipper und der Jungschar Niedernhall veranstaltet wurde. Ziel der Aktion war es, Glaube und Sport zu verbinden.

Am Anfang wurde die Veranstaltung von Anita Gehring moderiert. Sie begrüßte die Kinder mit einem Quiz und interviewte die Fußball-

spieler. Begeistert machten die sehr zahlreichen Kinder auch bei der La Ola-Welle mit.



Zwei Spieler der Stuttgarter Kickers waren mit dabei sowie der Fußballtrainer vom SC Bad Neuenahr Colin Bell (Frauenbundesliga). Der Stuttgarter Kickers-Spieler Fabio Leutenecker berichtete von einer „Achterbahnfahrt“ in seinem Leben: Er schoss dieses Jahr ein fabelhaftes Tor in letzter Minute und zwei Tage später brach er sich den Knöchel beim Training. Er meinte: „Nach meinem Knöchelbruch habe ich

mich intensiv mit dem christlichen Glauben beschäftigt. Ich bete immer abends. Man kann sich Kraft durch den Glauben holen. Ich richte meine Gedanken oft an Gott.“ Sein Teamkollege Ramazan Kandazoglu fand auch, dass Fußball und Glaube zusammengehören. Er hat seinem Vater viel zu verdanken und war gerne zu der Veranstaltung gekommen.

Über Höhen und Tiefen sprach auch Colin Bell, der Frauenbundesligatrainer von Bad Neuenahr. Er hatte zweimal das gleiche Buch als Geschenk bekommen, und zwar eine Fußballbibel. Die Fußballbibel hatte er dann beide Male weggeworfen. In einer schwierigen Phase seines Lebens beschäftigte er sich später doch mit dem christlichen Glauben. Er ermutigte seine zahlreichen Zuhörer, das auch zu tun und die Bibel zu lesen. Colin Bell meinte weiter, dass für ihn Jesus wie ein guter Freund geworden sei.

Nach den Interviews zeigten die Rope Skipper aus Niedernhall den Fußballern und den Jungscharlern einen Rope Skipping-Tanz.

Was Rope Skipping ist, musste den meisten erst einmal von Trainerin Erika Funk erklärt werden. Sie meinte: „Rope Skipping ist Seilspringen zu fetziger Musik. Und dann hat man Seiltricks dabei und kriert da einfach eine Choreografie.“ Zum Thema Glauben meinte sie: „In der Bibel steht sehr viel über Sport, über Wettkampf, zum Beispiel in Gleichnissen. Und das kann man 1:1 ins tägliche Leben übertragen.“

Gleich zwei Radiosender berichteten von dem christlichen Sportevent. So war Diana König von ERF plus aus Wetzlar gekommen und meinte zu dem Sportevent:



„Ich fand das Training alles in allem sehr gelungen und hatte auch im Gespräch mit den Kindern den Eindruck, dass es allen gut gefallen hat und es für alle wirklich ein Erlebnis war. Die Abrundung mit Essen, Autogrammkarten und Bibeln fand ich dabei besonders gut, da das alles noch einmal schön eingebettet hat und auch den Beginn der Veranstaltung noch mal in Erinnerung gerufen hat.“

Von SWR 4 war Justus Hütter gekommen. Er fand Colin Bell sehr engagiert und meinte, das Thema Sport und Glaube könne man gut verbinden.

Michael Wirt war aus Künzelsau mit seinem Sohn Emanuel gekommen, der in der F-Jugend des FV Künzelsau spielt. Er fand die Veranstaltung sehr gelungen: „Durch das Interview konnten die Kinder einen kurzen Einblick in das Leben eines Fußballstars bekommen und sie merkten, dass dies auch ‚nur‘ Menschen sind. Auch die Worte von Colin Bell und den Bericht über sein Leben und sein Zeugnis als Christ fand ich sehr gut: Wie man im Leben durch Höhen und Tiefen geht und diese mit Jesus meistern kann. Einige Kinder und Eltern fragten am Ende der Veranstaltung nach dem von ihm vorgestellten Buch, der Bibel. Das fand ich klasse.“

Burkhard Fix, gekürzt

ChurchNight

Ich bin so



„Ich bin so – FREI“, das war das Motto der diesjährigen ChurchNight, die wie

letztes Jahr wieder am Reformationstag dem 31. Oktober stattfand. Hierzu fanden sich rund 80 Personen um 18:00 Uhr in der



Johanneskirche in Künzelsau ein. Die Kirche war kaum wiederzuerkennen, da fast alle Stühle weggeräumt wurden und stattdessen ein Tischkicker, ein Billardtisch, eine Tischtennisplatte, eine Spielekonsole und eine Chill-Ecke zu sehen waren. Alles stand bereit für die erste Phase „FREIRAUM“. Hier konnte man erstmal ankommen, was Essen und trinken, mit anderen ins Gespräch kommen und Spaß haben an den unzähligen Spielgeräten. Um 20:00 Uhr ging's dann los mit dem Gottesdienst unter der Überschrift „FREIGEIST“. Die Besucher wurden hierbei mitgenommen auf eine Reise durch die Freiheiten des Lebens. Im Anschluss an den Gottesdienst kam dann noch die Phase „FREILUFT“ mit Aktionen drinnen und draußen. Hierzu zählten Stockbrotbacken und die gleichen Aktionen wie zu Beginn. Zum großen Abschluss des Tages gab es dann noch Kirchenkino mit Popcorn. Gezeigt wurde der Film „Gegen jede Regel“. Nach dem Film machten sich dann viele fleißige Helfer ans Werk, um die Kirche wieder in ihren ursprünglichen Zustand zurückzusetzen. Für alle war es ein toller Abend, mit guten Gesprächen, Inhalten und einer mal etwas anderen Kirche.

VIELEN DANK!!! hierfür an alle die vorbereitet und mitgeholfen haben und an das JuGo-Team.

Raphael Haag

Konfi-Camp

Am 3. November ging's am frühen Nachmittag mit rund 70 Konfis und deren Pfarrer aus Künzelsau, Gaisbach, Kocherstetten und aus Talacker auf den Weg zur Marienburg nach Niederalfingen. Auch in diesem Jahr waren wieder 5 frischgebackene Mitarbeiterinnen dabei, die so herangeführt wurden an die Freizeitarbeit. Nach der

Jungscharkreativtag

Ankunft wurden erstmal die Betten in den alten Gemäuern bezogen und die restlichen Räumlichkeiten erkundet. Am Nachmittag und Abend stand erstmal kennenlernen auf dem Programm und damit das spielerisch leicht klappt wurde „Schlag den Mitarbeiter“ gespielt. Zum Tagesabschluss gab es dann wie an jedem Abend eine kurze Andacht. Danach konnte man noch zwischen 3 Möglichkeiten auswählen: entweder ins Bett gehen (seltenste Variante!), in den Chill-Raum gehen oder einen Film schauen. Am Freitag waren dann morgens und am Nachmittag Einheiten aus dem Konfiheft „Das HOLK-Projekt“ dran. Hierbei gab es immer wieder kurze Filmchen und Besprechungen in den zuvor gebildeten Homegroups (Kleingruppen mit einem Mitarbeiter). Nach diesen Einheiten gab es dann noch zum Ende des Tages ein Nachtgeländespiel. Am Samstag war dann wieder morgens eine Einheit zum Thema „Abendmahl“ dran. Am Nachmittag fand ein Stationenlauf auf dem gesamten Gelände zum selben Thema statt. Am Abend war dann noch Party angesagt, ein Programmpunkt genau nach dem Geschmack der Konfis. Am Sonntagmorgen wurde dann gemeinsam ein Abendmahls-gottesdienst gefeiert. Nach dem Mittagessen hieß es dann wieder Kofferpacken für die Heimreise. Nach einer 2-Stündigen Busfahrt kamen wir wieder am Wertwiesenparkplatz in Künzelsau an, wo sich dann alle erschöpft aber glücklich verabschiedeten.

DANKE an alle Pfarrer, Mitarbeiter und Konfis für 4 tolle Tage!!!

Raphael Haag

Kreativ in den Advent- eine gelungene Sache!

Am Samstag, 26.11. trafen sich im Johan-

nesgemeindehaus in Künzelsau 30 bastelfreudige Kinder um den Nachmittag über allerhand Künstlerisches selber kreativ zu gestalten und zu basteln. Da wurde gesägt und geklebt, gefilzt, ausgeschnitten, gestrichen und lackiert und genäht und sogar gefönt um aus vielen einzelnen Materialien und Gegenständen etwas Schönes herzustellen und um es am Abend mit nach Hause zu nehmen.



Das kreative Repertoire reichte vom Tontopfschneemännern und Fensterbildern, über Geschenkschachteln, Weihnachtsbäume, Filzanhänger, Kerzen verzieren bis hin zum Nusstürkranz und zur selbstgestalteten Holzkreidetafel. Das Angebot wurde nicht nur von bastelfreudigen Mädchen sondern auch von einigen eifrigen Jungs wahrgenommen, die mit viel Freude und Kreativität bei der Sache waren. Zwischen dem Basteln wurde eine kleine Vorweihnachtliche Stärkung genossen und bei gemeinsamen Singen, einem Weihnachtsquiz und einer Andacht konnten nicht nur die Kinder auftanken.

Der Jungscharfachausschuss, hat u.a. die Kinder der Jungschargruppen im Kirchenbezirk Künzelsau dazu eingeladen und hat Ideen, Liebe und Zeit in diesem Nachmittag gepackt, damit die Kinder vieles unter

Anleitung selber machen konnten und so schon mal auf die Advents- und Weihnachtszeit eingestimmt wurden. Vielen Dank an dieser Stelle für euren großen Einsatz beim Kreativtag!

Heidi Baumann

Orangenaktion 2011

Schon traditionell verankert fand auch in diesem Jahr am zweiten Adventswochenende die jährliche Orangenaktion statt. In diesem Jahr beteiligten sich an der Aktion 4 Jungschargruppen aus Gaisbach, Kocherbetten, Belsenberg, Hermuthausen und der Jugendclub Weißbach-Crispenhofen.



Trotz des nasskalten Wetters konnten die Gruppen in diesem Jahr **855,26€** für das Projekt „ Ein Traktor für Ikposogye“ in Nigeria sammeln. Insgesamt wurden 30 Kisten Orangen an den Haustüren und nach den Gottesdiensten verkauft.

Mitten in Nigeria, etwas außerhalb der Stadt Obi, liegt das Ausbildungszentrum des YMCA Mada Hills. Hier gibt es Schulfelder, einen Trinkwassertank und ein Bewässerungssystem, Gebäude mit Klassenräumen und Wohnhäuser. Die jungen Leute lernen hier Theorie und Praxis der Landwirtschaft in allen Details. Die praktische Arbeit auf den Feldern geschieht noch ausschließlich von Hand und mit einfachen Werkzeugen. So lässt sich nur ein kleiner Teil des Landes bebauen. Um mehr bewirtschaften zu können, haben der YMCA und die jungen Menschen vom Landwirtschaftszentrum den ejw-Weltdienst gebe-

ten, sie bei der Anschaffung eines Traktors zu unterstützen. Damit kann die Arbeit auf den Schulfeldern schneller vorangehen und auch die Teile der Felder können bearbeitet werden, für die bisher die Maschinen fehlten. Zum Traktor braucht es natürlich auch einen Pflug und weitere Geräte. Und einige der Lehrerinnen und Lehrer brauchen eine Schulung für die neue Maschine.

Herzlichen Dank an alle, die die Orangenaktion wieder möglich gemacht haben und sich auf unterschiedlichste Weise beteiligt haben!

Heidi Baumann

Aktion „Charity“

Weihnachtswunschbaum

Über hundert bedürftige Kinder aus Hohenlohe haben in der Vorweihnachtszeit ihre Wunschzettel in verschiedene Geschäfte in Öhringen und Künzelsau aufgehängt. Dank vieler Weihnachtswunscherfüller, die die Zettel von den Bäumen genommen und die Geschenke in den Läden gekauft haben, konnten alle Wünsche erfüllt werden. Die Geschenke wurden den Kindern bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier übergeben. Die Geschenkübergabe wurde eingerahmt von einem bunten Programm mit Liedern, Geschichte, Jonglage, Spielen und natürlich leckerem Essen und Trinken.

Wir danken allen Wunscherfüllern, den beteiligten Geschäften (in Künzelsau Spielwaren Häussermann und Sport Steinbach) sowie ganz besonders den fleißigen Helfern dieser neuen und schönen Aktion.

Holger Hartmann

Künzelsauer Weihnachtsmarkt

2000 € für Hilfsprojekte

In der Künzelsauer Innenstadt hat es am 2. Adventswochenende mal wieder nach Glühwein, Fleischkäse und Rauch gerochen. Es war Weihnachtsmarkt und der CVJM hat seinen traditionellen Stand aus Fichtenstangen aufgebaut. Auf dem offenen Feuer wurde Glühwein, alkoholfreier Glühwein und gebratener Fleischkäse mit Zwiebeln zubereitet. Dabei konnte in diesem Jahr ein Gewinn von rund 1640 € erzielt werden, der durch eine großzügige Spende von Familie Nied auf 2000 € aufgerundet wurde. Der komplette Betrag wird für zwei Hilfsprojekte gespendet.

Der große Teil des Gewinns geht an ein Projekt des ejw-Weltdienstes in Äthiopien zur Versorgung von Straßenkindern. Dort leben allein in der Hauptstadt Addis Abeba rund 100.000 Kinder auf der Straße. Manche Kinder sind von zu Hause davongelaufen, da ihre Familien sie nicht ausreichend ernähren konnten oder sie gehen betteln, um damit ihre Familien zu unterstützen.

Der ejw-Weltdienst unterstützt in Äthiopien etwa 270 Kinder, damit diese eine Zukunft haben. Die Kinder leben bei Pflegeeltern, die Geld für die Versorgung und Unterbringung erhalten. Außerdem können die Kinder in die Schule gehen und werden bei der Berufsausbildung oder dem Studium unterstützt. Die Versorgung eines Kindes kostet rund 30 € im Monat und für Schulmaterial werden rund 20 € im Jahr

benötigt.

Für die Finanzierung dieses Projektes kann auch direkt gespendet werden: ejw-Weltdienst, Konto: 400 405 485, Evang. Kreditgenossenschaft, BLZ: 520 604 10, Vermerk: Projekt ETH105.

Der Rest des Erlöses geht als Lebensmittelspende an die Künzelsauer Tafel. Für diesen Betrag werden Lebensmittel wie zum Beispiel Zucker, Mehl, Nudeln, Reis, H-Milch, Öl, Margarine und Marmelade eingekauft.



Im

Tafelladen können Menschen mit knappem Haushaltbudget Lebensmittel weit unter dem Discounterpreis kaufen. Die Lebensmittel werden vom Lebensmittelhandel kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums gespendet. Dadurch müssen diese nicht vernichtet werden und es wird ein Beitrag zur Verteilungsgerechtigkeit geleistet. Bei Grundnahrungsmitteln ist die Tafel aber auf Spenden von Privatpersonen und Organisationen angewiesen, da diese eine sehr lange Haltbarkeit haben und deshalb nur sehr wenig vom Handel gespendet werden. Die Künzelsauer Tafel freut auch über kleinere Spenden von Grundnahrungsmitteln. Diese können dort abgegeben werden.

Vielen Dank an alle Besucher und ehrenamtliche Mitarbeiter, ohne die Spenden in dieser Höhe nicht möglich wären. Weitere Infos unter www.cvjm-kuen.de.

Frank Lutz, gekürzt

Geburtstage

Januar

Mathias Körner	01.01.
Achim Binder	01.01.
Irene Stirn	01.01.
Achim Binder	01.01.
Martin Göller	03.01.
Petra Schacherl	04.01.
Saskia Zürn	05.01.
Markus Lorenz	05.01.
Martin Janotta	06.01.
Britta Huck	07.01.
Martin Färber	09.01.
Roland Streckfuß	10.01.
Nadine Lipp	10.01.
Ulrike Wittmann	12.01.
Lukas Gebert	17.01.
Martin Hettinger	18.01.
Antje Lenk	19.01.
Jessica Schukraft	21.01.
Sina Schukraft	21.01.
Fred Metzler	22.01.
Bettina Matissek	22.01.
Maximilian Amler	23.01.
Mathias Knorr	24.01.
Daniel Nied	25.01.

Februar

Isabel Huber	01.02.
Ronny Heimberger	05.02.
Philipp Baum	07.02.
Diana Kerl	08.02.
Linda Spoden	08.02.
Friederike Weyh	09.02.
Björn Rogulka	10.02.
Katharina Kunz	11.02.
Christian Hühn	12.02.
Carmen Ohr	19.02.
Karin Winkler	23.02.

Birgit Pohl	27.02.
Reinhold Bader	28.02.

März

Renate Bürkert	01.03.
Stefanie Frank	03.03.
Jochen Turinsky	04.03.
Wolfgang Häfner	06.03.
Werner Braunberger	08.03.
Andreas Schilder	10.03.
Susanne Rieger	11.03.
Stefan Wagener	12.03.
Birthe Wagner	13.03.
Michaela Rauch	14.03.
Verena Lany	16.03.
Diana Schaller	20.03.
Damaris Pohl	20.03.
Ann-Kathrin Bauer	24.03.
Denise Langhans	24.03.
Sonja Schütz	25.03.
Ramona Wallner	25.03.
Achim Beck	29.03.
Martin Kolbensschlag	30.03.
Beate Schlipf	31.03.
Andreas Zeller	31.03.

Happy
Birthday!

Termine

Januar

- 14.1. Wintersporttag
- 19.1. Vernetzungstreffen Jugendarbeit und Schule
- 20.1. Anmeldeschluss Konfi- und FußballCup
- 27.-31.1. SMP-Grundkurs
- 29.1. Neujahrsempfang und JuGo „Powerful“

Februar

- 4.2. KonfiCup 2012
- 4.2. Landestag der Schülerbibelkreise
- 6.-8.2. Beten – verstehen u. vertiefen
- 9.2. BAK-Sitzung
- 10.02. Missionsabend mit Susanne Beier, Niedernhall
- 11.2. Impulstag 2012

März

- 2.-3.3. BAK-Wochenende
- 3.-4.3. CVJM Landestreffen
- 4.3. JuGo „Lichtblicke“
- 3.3. Praxistag Jungscharlager
- 5.-7.3. Konvent
- 16.-18.3. Stilles Wochenende für Männer
- 24.3. Powerday 2012
- 25.3. JuGo „Kreuz weg“

Kontaktzeiten

- Holger Hartmann: Di. 9:00 - 12:00 Uhr
Do. 13:00 - 16:00 Uhr
- Heidi Baumann: Di. 9:00 - 12:00 Uhr
Do. 14:00 - 17:00 Uhr

- Adelheid Züfle: Di. 9:00 - 12:00 Uhr
Do. 9:00 - 12:00 Uhr

Info:

Das Büro des Jugendwerks ist zwischen den Jahren nicht besetzt.

Herausgeber: Evang. Jugendwerks Bezirk Künzelsau
Geschäftsstelle: Amrichshäuser Straße 4 • 74653 Künzelsau
Tel.: (07940) 4377 • Fax: (07940) 984277 • E-Mail: info@ejkuen.de • www.ejkuen.de

1. Vorsitzender: Christian Hühn • Niedernhall • 0176-44553930
2. Vorsitzender: Nico Limbach • Belsenberg •

Jugendwerkskonto: Konto: 51 933 004 • Volksbank Hohenlohe • BLZ: 620 918 00
Fördervereinskonto: Konto: 67 68 008 • Volksbank Hohenlohe • BLZ: 620 918 00

Impressum: Rundbrief - Mitteilungen des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Künzelsau
Redaktion: Mathias Knorr • Heidi Baumann(v. i. S. d. P.) • Holger Hartmann • Raphael Haag
Erscheinungsweise: Vierteljährlich Auflage: 320 Druck: CP-Digitaldruck • Künzelsau

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 08. März 2012